

INFORMATIONEN AUS DEM ORTSCHAFTSRAT

Auszug aus dem Protokoll der öffentlichen Ortschaftsrats-Sitzung vom 08. Juli 2026

TOP 1 Taubergrundschule Edelfingen – Vergrößerung Schulhof / Verlegung öffentlicher Spielplatz

Der angrenzende Spielplatz wird zur Vergrößerung des Schulhofs herangezogen.

Der vergrößerte Schulhof wird eingezäunt.

Da es von Anwohnern immer wieder zu Beschwerden gekommen ist, dass der Spielplatz als Treffpunkt Jugendlicher und zum Fußballspielen genutzt wird, es immer wieder zu Lärmbelästigungen und Sachbeschädigungen gekommen ist, soll der vergrößerte Schulhof schnellstmöglich eingezäunt werden. Das Gelände würde abends vom Hausmeister zum Feierabend abgeschlossen werden. Das bereits montierte Sonnenschutzgestell soll ein Gründach zur Beschattung erhalten.

Der öffentliche Spielplatz wird auf das Gelände am evangelischen Gemeindehaus verlegt und mit weiteren Spielgeräten ausgestattet. Die Abgrenzung zum Spielplatz für die Kindergartengruppe Volksbank, die Zufahrt und Einzäunung muss noch geklärt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass während der Baumaßnahmen evtl. vorübergehend kein öffentlicher Spielplatz zur Verfügung steht.

TOP 2 Taubergrundschule Edelfingen – Schulessen

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25.06.2026 beschlossen:

1. Das Verpflegungskonzept cook & serve für die Mensa im Fachraumzentrum wird als das wirtschaftlich vorteilhaftere Konzept angenommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das bereits im Planungswettbewerb zu Grunde liegende Verpflegungskonzept entsprechend den Anlagen umzusetzen.
3. Die Küche wird für eine Versorgung der Ortsteilschulen mit den dafür erforderlichen Essensmengen durch ausgeweitete Betriebszeiten produzieren.

Zur Information:

Cook & Serve ist ein Verpflegungssystem, bei dem die Speisenzubereitung, das Garen und die Ausgabe zeitlich und räumlich direkt aufeinander folgen. Die Mahlzeiten werden unmittelbar nach dem Kochen ohne lange Standzeiten heiß serviert, um die Frische, Nährstoffe und sensorische Qualität zu maximieren.

Bis zur Fertigstellung des Fachraumzentrums/ Mensa wird für den CAMPUIS Am Taubergrund eine Übergangslösung benötigt.

Die Stadtverwaltung prüft gerade die Warmanlieferung durch das DRK in Großportionsschalen von Hofmann-Menü, ab dem Schuljahr 2026/2027 bis zur Fertigstellung des Fachraumzentrums/ Mensa.

Die Neuausrichtung der Essenlieferung wurde notwendig, da der bisherige Lieferant den Vertrag zum Ende des Schuljahres gekündigt hat.

TOP 3 Bauvorhaben

- Der Ortschaftsrat stimmt dem Bauvorhaben Anbau eines Wintergartens in der Otolfstraße 41 zu, nachdem die Abweichung vom Bebauungsplan geklärt, bzw. genehmigungsfähig ist und die Zustimmung des Nachbarn für die Baulast auf Befreiung der Abstandsflächen vorliegt.
- Der Ortschaftsrat stimmt dem Bauvorhaben Wilhelm-Frank-Straße 38-40, Erweiterung der Logistikhalle und temporäre Nutzungsänderung Intra-Logistikhalle zu Produktionsfläche für die Dauer von 5 Jahren zu.

TOP 4 Bekanntgaben

Waldbegehung

Am Freitag, 25.09.2026 um 16.00 Uhr findet eine gemeinsame Waldbegehung mit Dainbach und dem Revierförster Timo Renz statt. Weitere Informationen folgen in einer separaten Einladung. Der Forstbetriebsplan 2027 wird in der OR-Sitzung im September 16.09.2026 vorgestellt, zu der der Revierförster eingeladen wird.

Einwohnerzahl Stand 30.06.2026

Hauptwohnsitz 1.624, mit Nebenwohnsitz 84.

LRA Main-Tauber-Kreis Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern

Bekanntmachung des LRA Main-Tauber-Kreis bezüglich der aktuellen Situation bei Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern.

In Flüssen und Bächen wird das Wasser knapp – Umweltschutzamt schränkt Wasserentnahme ein

Das Umweltschutzamt des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis hat eine Allgemeinverfügung erlassen, die Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern einschränkt. Die Regelung gilt von Mittwoch, 1. Juli bis mindestens Mittwoch, 30. September. Anlass für die Entscheidung war die anhaltende Trockenheit im Frühjahr sowie in den vergangenen Wochen, die verbreitet zu Niedrigwasser in Seen, Flüssen und Bächen gesorgt hat. Zudem ist auch mittelfristig keine grundlegende Änderung der Witterungsverhältnisse zu erwarten. Eine Möglichkeit, die Gewässerökologie der betroffenen Gewässer mit weniger weitreichenden Einschränkungen zu schützen, besteht nicht.

Erst nach andauernden Niederschlägen kann damit gerechnet werden, dass sich die Situation verbessert. Kurze starke Niederschläge, wie sie bei einem Gewitterregen auftreten, führen nur sehr kurzfristig zu einer Erhöhung des Abflusses in den Gewässern. Das Landratsamt wird die Situation kontinuierlich weiter beobachten und bei Bedarf weitere Maßnahmen ergreifen.

Die öffentliche Bekanntmachung kann unter www.main-tauber-kreis.de/oeffentliche-bekanntmachungen abgerufen werden. Für weitere Informationen steht das Umweltschutzamt im Landratsamt unter der Telefonnummer 09341/82-5775 zur Verfügung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Grundwasserförderung für Nutzgärten mit motorbetriebene Pumpen nicht zulässig ist und eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einem Bußgeld geahndet wird.

TOP 5 Verschiedenes

- Förderverein Aktives Edelfingen e.V. verkauft seinen landwirtschaftlichen 2-Achs Anhänger. Bei Interesse kann man sich an die Verwaltungsstelle 07931/6136 oder vwst_edelfingen@bad-mergentheim.de wenden.
- Die Friedhofsmauer weist Beschädigungen auf, die an die Stadtverwaltung gemeldet sind.
- Im Pfortlesweg Höhe Hausnummer 2/1 ist ein größeres Loch, die Stadtverwaltung ist informiert. Straßenschäden können von den Bewohnern direkt an die Stadtverwaltung per E-Mail tiefbauamt@bad-mergentheim.de oder bei der Verwaltungsstelle 07931/ 6136 oder vwst_edelfingen@bad-mergentheim.de gemeldet.
- Vom Ortschaftsrat wurde angefragt, ob der Bau von E-Ladesäulen geplant ist. Zurzeit ist kein Bau von E-Ladesäulen in Edelfingen geplant.
- Vom Ortschaftsrat wurde angefragt wann endlich das Schwemmgut am Tauberwehr entfernt wird. Die Reinigung des Tauberwehrs fällt nicht in den Zuständigkeitsbereich des Wasserwirtschaftsamtes bzw. der Gemeinde, da sich das Tauberwehr/ Wasserrecht im Eigentum einer ortsansässigen Firma befindet und diese dafür zuständig ist. Die Firma wurde von der Ortsverwaltung gebeten, das Schwemmgut zu entfernen.